

Kunst und Kultur der Hansestädte (Bremerhaven, 27–29 Jan 17)

Deutsches Schiffahrtsmuseum, Bremerhaven, 27.–29.01.2017

Anmeldeschluss: 26.01.2017

Eva-Maria Bongardt

Vom 27. bis zum 29. Januar trifft sich das »Netzwerk Kunst und Kultur der Hansestädte« im Deutschen Schiffahrtsmuseum – Leibniz-Institut für deutsche Schiffahrtsgeschichte. Das Netzwerk ist eine interdisziplinäre und internationale Plattform für den Austausch von Wissenschaftler/innen, die sich mit der Kunst und Kultur der Hansestädte beschäftigen und steht allen Interessierten offen. Neben Vorträgen und Projektberichten von Teilnehmer/innen aus Stettin und Oslo werden auch DSM-Mitarbeiter/innen aus ihrer Arbeit berichten. Forschungs- und Ausstellungs Koordinatorin Ruth Schilling berichtet über die Umbauarbeiten und nahe bevorstehende Wiedereröffnung der Kogge-Halle. Die Kunsthistorikerin Eva-Maria Bongardt stellt die Gemäldesammlung des Schiffahrtsmuseums vor.

Im Rahmen des öffentlichen Abendvortrags referiert Bart Holtermann über Schiffsbesatzungen im deutschen Nordatlantikhandel im Spätmittelalter. Anhand ausgewählter Quellen geht er auf Fragen wie die Größe der damaligen Schiffsbesatzungen sowie deren Zusammensetzung ein oder wie die Arbeit auf dem Schiff organisiert war.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Um eine vorherige Anmeldung unter bongardt@dsm.museum wird gebeten.

Programm

Freitag, 27. Januar 2017

14.30 Uhr

Ankunft

15.00 Uhr

Kerstin Petermann/Anja Rasche: Begrüßung und Einleitung

15.15 Uhr

Eva-Maria Bongardt (Bremerhaven): Die Gemäldesammlung im Deutschen Schiffahrtsmuseum

19 Uhr

Bart Holtermann (Bremerhaven): Schiffsbesatzungen im deutschen Nordatlantikhandel im Spätmittelalter (Öffentlicher Abendvortrag)

Samstag, 28. Januar 2017

10.00 Uhr

Ruth Schilling (Bremerhaven): Die Koggenhalle im Deutschen Schiffahrtsmuseum, Baustellenkommunikation und künftige Forschungsplanung rund um die 'Bremer Kogge'

12.00 Uhr

Diskussion

12.30

Mittagspause

13.30 Uhr

Rafał Makala (Stettin): Gemeinsames Erbe, gemeinsame Zukunft. Deutsch-polnisches Ausstellungs- und Forschungsprojekt des Pommerschen Landesmuseums Greifswald und des Muzeum Narodowe Szczecin 2017-2020

14.00 Uhr

Diskussion

14.15 Uhr

Noëlle L.W. Streeton (Oslo): Rethinking the links between Lübeck painters, workshop prototypes and place

14.45 Uhr

Diskussion und Kaffee

15.15 Uhr

Projektvorstellungen: Juliane Marquart-Twarowski / Christian Krötzl / Nils Jörn/ Anja Rasche / Giulia Simonini / Hiram Kümper

Sonntag, 29. Januar 2017

10–13 Uhr

Besuch im Staatsarchiv Bremen: Führung mit Archivdirektor Konrad Elmshäuser und Projektvorstellung zu Hansequellen

Ort:

Deutsches Schiffahrtsmuseum

Hans-Schaorun-Platz 1

27568 Bremerhaven

Kontakt und Anmeldung:

Deutsches Schiffahrtsmuseum

Eva-Maria Bongardt

bongardt@dsm.museum

Netzwerk Kunst und Kultur der Hansestädte

Anja Rasche

info@netzwerk-hansekultur.de

Quellennachweis:

CONF: Kunst und Kultur der Hansestädte (Bremerhaven, 27-29 Jan 17). In: ArtHist.net, 24.01.2017. Letzter Zugriff 25.10.2025. <<https://arthist.net/archive/14599>>.